

Ressort: Sport

American Football - Kassel Titans gewinnen Landesliga Mitte

32:22 gegen Wiesbaden Phantoms II

Kassel, 27.07.2014, 00:33 Uhr

GDN - Das Saisonziel war klar: Aufstieg in die Oberliga. Mit zwei Siegen gegen die bis dahin ungeschlagene zweite Mannschaft der Phantoms wurde das Ziel am letzten Spieltag sportlich erreicht. Die Titans gewannen zu Hause mit 32:22.

“Unnötig spannend war es“, meinte Titans Chefcoach Sefa Okumus sichtlich erleichtert nach dem letzten Ligaspiel der Kassel Titans. Zu Beginn dominierten die Footballer aus Kassel ihre Gegner aus Wiesbaden klar und führten zwischenzeitlich mit 18 Punkten Vorsprung. Doch die Phantoms gaben sich nicht geschlagen und kamen bis auf drei Punkte heran. In dieser Phase ab Mitte des zweiten bis Mitte des letzten Viertels holten die Gastgeber keinen Punkt. Dabei hatte es so gut angefangen.

Die Gäste hatten zuerst das Angriffsrecht, konnten sich aber nicht gegen die starke Kassel Defense durchsetzen. Die Titans machten es dann auf der heimischen Hessenkampfbahn vor mehr als 400 Zuschauern besser und holten nicht nur einen Touchdown, sondern setzten mit einer erfolgreichen 2-Point-Conversion noch einen drauf. Zwar kam Wiesbaden seinerseits ebenfalls im Gegenzug ebenfalls zum Erfolg (Touchdown und Sonderpunkt), doch noch im ersten Viertel wiederholten die Titans ihr Kunststück. Ein Touchdown nach langem Return und zwei Zusatzpunkte sorgten für den 16:7 Endstand nach dem ersten Spielabschnitt.

Ein erneuter Touchdown und ein Fieldgoal über aus ca. 45 Yards schafften den bereits erwähnten 18-Punkte Vorsprung. Aber noch vor der Halbzeitpause kamen in dem offenen Schlagabtausch zweier offensiv eingestellter Teams die Wiesbadener ihrerseits zu sieben weiteren Punkten durch einen Touchdown und einen erfolgreichen Kick zum Zusatzpunkt. Während beim Hinspiel eine Woche zuvor die Phantoms auf dem eigenen Feld mit 26:0 förmlich deklassiert wurden, und das trotz zahlreicher Raumverluste durch Strafen für die Titans, zeigten sie sich zwischen Orangerie und Drahtbrücke von ihrer starken Seite. Da vor diesem Spieltag beide Teams je eine Niederlage auf ihrem Konto hatten, musste dieser letzte Spieltag die Entscheidung um Ligameisterschaft und sportliche Voraussetzung für den Oberligaaufstieg bringen.

Im dritten Spielabschnitt gab es nur zwei Punkte für Wiesbaden durch einen Safety (Ball in die eigene Endzone gespielt). Als dann die Wiesbadener im letzten Viertel erneut per Touchdown punkteten, wurde deutlich, wie wichtig die beiden zusätzlichen Punkte der Titans durch die 2-Point-Conversions waren. Denn nun führten die Gastgeber nur noch mit 25:22. Ein Fieldgoal für Wiesbaden hätte das Unentschieden und damit eine Overtime gebracht. Doch in dieser Phase zeigte sich die Defense der Titans ausgesprochen sicher. Es gelang den Gästen nicht mehr, in Schlagdistanz zu kommen. Als die Kasseler sich dann wieder das Angriffsrecht erkämpft hatten, sorgte ein langer Pass von Quarterback Stefan Müller auf Runningback Robert Alderson für die Entscheidung. Er lief mit dem Ball über rund 70 Yards zum Touchdown. Da auch der Kick zum Zusatzpunkt gut war, führten die Titans wieder mit 32:22. Die verbleibende Spielzeit reichte den Phantoms nicht mehr, an diesem Spielstand etwas zu ändern.

Mit riesigen Jubel, der obligatorischen Gatorade-Dusche für den Coach und lautstarkem Beifall der Zuschauer wurde eine erfolgreiche American Football-Saison in Kassel erfolgreich beendet. Nach drei Jahren Landesliga haben die Titans sportlich den Wiederaufstieg in die Oberliga geschafft. Für einen Spieler war es gleichzeitig aber auch das Ende einer langen Karriere. Receiver Navid Eskandari-Azari hat als einziger Spieler der aktuellen Mannschaft bereits in der ersten Saison der Kassel Titans im Jahr 2001 dem Roster angehört. An diesem Samstag beendete er seine lange aktive Karriere mit einem tollen Erfolg des gesamten Teams. (Weitere Fotos finden Sie unter “Fotogalerie“.)

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-38391/american-football-kassel-titans-gewinnen-landesliga-mitte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Kurt U. Heldmann

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Kurt U. Heldmann

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com